

Höhepunkte November 2023

„Red Wednesday“ – weltweite Aktion für verfolgte Christen

Rund um den „Red Wednesday“ am 22. November machen weltweit rot angestrahlte Gebäude und „Abende der Zeugen“ auf das Schicksal verfolgter und diskriminierter Christen aufmerksam. Über radio horeb können Sie dabei sein. Am **21. November** ab **18:30 Uhr** senden wir aus Balderschwang die **Heilige Messe** und einen „**Abend der Zeugen**“ mit unserem Programmdirektor **Pfarrer Dr. Richard Kocher, Florian Ripka** von KIRCHE IN NOT sowie dem armenisch-orthodoxen **Bischof Magar Ashkarian**. Am **22. November** übertragen wir ab **18:00 Uhr** aus dem Dom St. Peter in Regensburg einen „Abend der Zeugen“ mit **Bischof Dr. Rudolf Voderholzer** und **Erzbischof Sebastian Shaw** aus Pakistan.

Eucharistiefeier zur offiziellen Eröffnung der franziskanischen Jubiläen

Vor 800 Jahren ließ der hl. Franziskus in Greccio das Heilsgeschehen der Menschwerdung Christi mit einem Krippenspiel lebendig werden und gab damit einen Anstoß für die Krippenfrömmigkeit. Dieses Jubiläum ist der Auftakt einer Reihe weiterer franziskanischer Jubiläen in den Folgejahren: 2024 wird an die Stigmatisierung des Franziskus, 2025 an die Niederschrift des Sonnengesangs und 2026 an den Tod des Heiligen gedacht. Die **Heilige Messe zur Eröffnung dieser Jubiläen** übertragen wir am **25. November** um **14:00 Uhr** aus der Liebfrauenkirche in Frankfurt am Main mit **Bischof Dr. Georg Bätzing**, dem Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz.

Lebenshilfe – Montag bis Samstag, 10:00 Uhr

13. November „Hilf mir, wenn ich traurig bin...“ **Kinder im Trauerfall einfühlsam begleiten.**
Mechthild Schroeter-Rupieper

Manchmal ist es ein warmer Kakao. Manchmal ein Arzt, der einfühlsam kindliche Fragen beantworten kann. Kinder wollen im Trauerfall nicht außen vor bleiben – aber es hängt viel davon ab, ob Erwachsene auf ihre besonderen Bedürfnisse beim Sterben eines geliebten Menschen eingehen können. In der Lebenshilfe gibt die erfahrene Familientrauerbegleiterin und Autorin Mechthild Schroeter-Rupieper praxisnahe Ratschläge für die Begleitung von Kindern im Trauerfall.

28. November **Lebenslinien. Es ist nie zu spät, befreit zu leben.**
Eva-Maria Admiral

Unerwünscht, abgeschoben, ignoriert... Die österreichische Schauspielerin Eva-Maria Admiral hatte einen schweren Start ins Leben. Im Lebensentwurf ihrer Eltern war sie nicht vorgesehen, im Internat fühlte sie sich häufig einsam. Doch als junge Frau lernte sie die heilende Liebe Gottes kennen. Ein Nahtoderlebnis und das Erleben der Nähe Jesu verwandelten ihren größten Schmerz in ihren größten Schatz. In der Lebenshilfe erzählt sie uns ihre berührende Geschichte.

Spiritualität – Samstag bis Donnerstag, 14:00 Uhr

**2. November Allerseelen – Tag der Fürbitte und der frohen Hoffnung.
Pfarrer Winfried Abel**

Auch wenn aufgrund des Feiertags in vielen Pfarrgemeinden der Gräberbesuch bereits am 1. November erfolgt, ist doch Allerseelen am 2. November das Fest, an dem die Kirche für das Heil der Verstorbenen betet. Dies geschieht insbesondere durch die Hl. Messe und die Fürbitte. Wir beten für unsere Verstorbenen in der gläubigen Gewissheit, dass wir von Christus erlöst sind und auf seine Barmherzigkeit hoffen können.

**19. November Zum Welttag der Armen.
Pater Kalle Lenz SAC**

„Wende dein Angesicht von keinem Armen ab“ (Tob 4, 7) – unter dieses Motto stellt Papst Franziskus seine Botschaft zum diesjährigen Welttag der Armen. Dabei geht es nicht nur um Almosen für Arme in fernen Ländern. Vielmehr sollten wir erkennen, wer heute die Armen in unserer Umgebung sind. In ihnen will uns Christus begegnen, weil er sich mit ihnen identifiziert. Dies berührt den Kern unseres Glaubens, dem es immer um Gottes- und Nächstenliebe geht. Bei uns zu Gast ist heute Pallottinerpater Kalle Lenz aus Berlin-Neukölln, der einen besonderen Blick auf die Armen hat.

**23. November 10 Jahre Evangelii Gaudium.
Pater Martin Baranowski LC**

„Die Freude des Evangeliums erfüllt das Herz und das gesamte Leben derer, die Jesus begegnen“ – mit diesen Worten beginnt das Apostolische Schreiben „Evangelii Gaudium“, das Papst Franziskus am 24. November vor zehn Jahren herausgegeben hat. Das Dokument über die Verkündigung des Evangeliums in der Welt von heute hat nichts an Aktualität verloren. Wir haben daher P. Martin Baranowski, den das Schreiben persönlich sehr fasziniert und motiviert, in unsere Sendung eingeladen.

Kurs 0 – Samstag, 16:30 Uhr

**18. November Warum ich keine Abtreibungsklinik mehr leite.
Abby Johnson**

Abby Johnson leitete eine Abtreibungsklinik in den USA. Als sie bei einer Abtreibung assistierte und das Geschehen im Mutterleib über den Ultraschall mit ansehen musste, änderte sich alles. Heute ist Abby Johnson nach Mutter Teresa von Kalkutta die wahrscheinlich berühmteste Lebensschutzaktivistin. In dieser Sendung erzählt sie uns in einem Gespräch, warum sie von ihrem Posten als Chefin der Klinik zurücktrat und zur Abtreibungsgegnerin wurde.

Credo – Dienstag bis Freitag, 20:30 Uhr

ab 7. November Neue Reihe: Biblische Orientierungen für die Pilgerschaft des Menschen. Prof. Dr. Renate Brandscheidt und Schülerkreis

Ab dem 7. November starten wir eine neue Reihe, die biblische Orientierungen für die Pilgerschaft des Menschen aufzeigt. Die Trierer Alttestamentlerin Renate Brandscheidt möchte gemeinsam mit ihrem Schülerkreis der Sehnsucht des Menschen nach mehr Fülle im Leben Rechnung tragen. Im Blick auf das Alte und Neue Testament geht es in den Vorträgen um die Pilgerexistenz des Menschen, die im Vollzug von Gott initiiert, begleitet und gelenkt wird.

Standpunkt – Sonntag, 20:00 Uhr

19. November Mein Tod – meine Entscheidung? Dr. Beatrix Hausser und Michael Ragg

In den aktuellen Diskussionen über aktive Sterbehilfe steht das Schlagwort vom „selbstbestimmten Sterben“ im Raum. Gemeinsam mit der Palliativmedizinerin und Medizinethikerin Dr. Beatrix Hausser, die zahlreiche Menschen auf ihrem letzten Lebensabschnitt begleitet hat, und dem Journalisten Michael Ragg versuchen wir in dieser Standpunkt-Sendung die Frage zu klären, inwieweit der Mensch über sein Lebensende entscheiden kann und ob er es aus christlicher Perspektive überhaupt können soll.

[zum aktuellen Programm...](#)

Infos zum
Empfang
hier klicken!

Wir über uns

radio horeb ist der Sender mit katholischem Profil. Liturgie (täglich Hl. Messe, Stundengebet und Rosenkranz), Katechese und Verkündigung sowie Lebenshilfe, Soziales und Spiritualität sind Hauptbestandteile des Programms. Ehrenamtliche Mitarbeiter gestalten die Sendungen mit. **radio horeb** ist rechtlich und wirtschaftlich unabhängig.

Die Finanzierung erfolgt ausschließlich durch freie Spenden, es gibt keine kommerzielle Werbung.

radio horeb ist deutschlandweit über Astra, DAB+, Kabel, Internet und Phonedcast empfangbar.

Weitere Infos zu unserem Sender erhalten Sie unter www.horeb.org oder über den Hörserservice.

radio horeb – Hörserservice

Dorf 6

D-87538 Balderschwang

Tel.: +49 (0)8328 / 921-110

Fax: +49 (0)8328 / 921-141

Email: info@horeb.org

Bürozeiten:

Mo, Di, Do: 9:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 16:00 Uhr

Mi: 9:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 18:00 Uhr

Fr: 9:00 – 12:00 Uhr